

XXIV. GP.-NR

15390 /J

03. Juli 2013**ANFRAGE**

des Abgeordneten Doppler
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
betreffend Sprachkurse

Um sich als Spitzenpolitiker auf internationalem Parkett bewegen zu können, sind oftmals Fremdsprachenkenntnisse von Nöten. Da jedoch die Schulzeit der meisten Betroffenen bereits im letzten Jahrtausend zu Ende ging, sind Sprachkurse in diesen Kreisen durchaus üblich.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

Anfrage

1. Haben Sie seit Ihrem Amtsantritt Sprachkurse in Anspruch genommen, welche und über Spesenabrechnungen, bzw. Steuergeld finanziert wurden?
2. Wenn ja, wann?
3. Wenn ja, welche?
4. Wenn ja, wie hoch waren die jeweiligen Kosten?
5. Haben Angehörige Ihres Kabinetts Sprachkurse in Anspruch genommen und über Spesenabrechnungen, bzw. Steuergeld finanziert?
6. Wenn ja, wann?
7. Wenn ja, welche?
8. Wenn ja, wie hoch waren die jeweiligen Kosten?

The image shows four handwritten signatures in black ink, arranged horizontally. From left to right, they appear to be: a cursive signature starting with 'Gernot', a signature starting with 'Ul', a signature starting with 'Stephan', and a signature starting with 'Günther'.